

## Rekordsommer in NRW: Hitze, Dürre und feuchte Überraschungen erwarten uns!

Wetterprognosen für den Sommer 2025 in NRW: Dürre, Hitze und mögliche Unwetter. Experten warnen vor Extrembedingungen.



**Nordrhein-Westfalen, Deutschland** - Der Frühling neigt sich dem Ende zu und die Prognosen für das Wetter in Nordrhein-Westfalen (NRW) überschlagen sich. Berichte über mögliche Dürre, extreme Hitze und einen Rekordsommer sind in den Schlagzeilen omnipräsent. Wetter-Experte Dominik Jung bezeichnet die aktuellen Meldungen als „extreme“. Laut den neuesten Wettermodellen könnte der Sommer in NRW wärmer als in den Vorjahren ausfallen, wobei das CFS-Modell (Climate Forecast System) zeigt, dass die Temperaturen etwa 0,5 bis 1 Grad über der Klimamitte von 1991 liegen könnten. Doch es bleibt unklar, ob es zu einzelnen Hitzeperioden kommen wird.

Das ECMWF (Europäisches Wettermodell) hat ebenfalls eine

pessimistische Vorhersage parat: Für den Juni werden Temperaturen von durchschnittlich drei Grad über der Klimamitte prognostiziert. Beide Modelle sind sich einig, dass der Sommer in NRW sehr warm werden kann. Überraschend jedoch zeigt das CFS-Modell keine Anzeichen einer extremen Dürre, vielmehr soll der Juni nasser ausfallen als gewohnt, und auch der Juli wird voraussichtlich mehr Niederschlag bringen. Der August könnte dann einen ausgeglichenen Niederschlag bieten. Jung betont jedoch, dass dringend mehr Regen benötigt wird, da der Frühling das trockenste Wetter seit 144 Jahren brachte. Prognosen deuten darauf hin, dass der erhoffte Regen jedoch unwahrscheinlich bleibt.

## **Klimawandel und Wetterextreme**

Ein Blick über die aktuellen Wetterprognosen hinaus zeigt, dass die Zunahme von Extremwetterereignissen eng mit dem Klimawandel verknüpft ist. Ein Bericht der Arbeitsgruppe I des Weltklimarats (IPCC), veröffentlicht im August 2021, stellt fest, dass die Oberflächentemperatur der Erde schneller steigt als je zuvor in den vergangenen 2000 Jahren. Die menschlichen Aktivitäten sind die Hauptursache für den Klimawandel, der ungebremst ansteigende Meeresspiegel und Treibhausgaskonzentrationen zur Folge hat. Dies erhöht die Wahrscheinlichkeit von Extremwetterereignissen, darunter auch Trockenheit und Hitzewellen, wie zuletzt in Kanada und anderen Teilen Nordamerikas.

In Deutschland wurden die verheerenden Auswirkungen des Klimawandels zuletzt während der Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 deutlich, die über 180 Menschen das Leben kostete. Erstaunliche 90 Liter Regen pro Quadratmeter fielen in Westdeutschland und führten zu umfassenden Überschwemmungen. Laut einer Studie der „World Weather Attribution“-Initiative ist die Wahrscheinlichkeit von Starkregenfällen in Westeuropa durch den Klimawandel um bis zu neunmal gestiegen. Die maximale Niederschlagsmenge hat sich seit dem Anstieg der globalen Durchschnittstemperatur um

1,2 Grad Celsius bereits um bis zu 19 Prozent erhöht.

## Handlungsbedarf und Zukunftsperspektiven

Um den weiteren Folgen des Klimawandels effektiv entgegenzutreten, ist ein zügiger Umstieg auf erneuerbare Energien necessary. Der WWF fordert die Bundesregierung auf, die Maßnahmen zum Klima- und Umweltschutz zu priorisieren und die Treibhausgasemissionen deutlich schneller zu reduzieren. Die Notwendigkeit, sich den Klimaveränderungen anzupassen, ist erdrückend. Dazu gehört unter anderem die Reduzierung von Bodenversiegelung, die Wiederherstellung von Auenlandschaften und die Verbesserung der Versickerungsfähigkeit der Böden.

Die vorliegenden Wetterprognosen und die allgemeinen Studienergebnisse verdeutlichen, wie dringlich die Situation ist. Unsere Antwort auf diese Herausforderungen wird entscheidend sein für die kommenden Jahre. Nur durch gezielte Maßnahmen können wir einer weiteren Verschärfung der Extremwetterlagen entgegenwirken.

Für weitere Informationen zu den Wetterprognosen in NRW, besuchen Sie bitte [derwesten.de](http://www.derwesten.de). Mehr über die Zusammenhänge zwischen Klimawandel und Wetterextremen erfahren Sie auf der Seite des [WWF](http://www.wwf.de).

Details	
<b>Vorfall</b>	Klimawandel
<b>Ursache</b>	Mensch
<b>Ort</b>	Nordrhein-Westfalen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.derwesten.de">www.derwesten.de</a></li><li>• <a href="http://www.wwf.de">www.wwf.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**